

CAS Experience Design for Games

Spiele planen, konzipieren, Prototypen erstellen und die Marktfähigkeit validieren – in diesem CAS geht es neben der Story um verschiedene Genres, Ziele und Nutzergruppen.

Eckdaten

Akadem. Titel: Certificate of Advanced Studies in Experience Design for Games

Start: August

Dauer: 1 Semester

Studienorte: Zürich, Bern

Studienmodell: Blended Learning

ECTS: 10

Anmeldeschluss: 30. Juni (spätere Anmeldungen nach Verfügbarkeit)

Kosten: CHF 5'700.–

Studium

Aufbau

Das CAS umfasst 10 Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System (ECTS-Credits) und behandelt u. a. folgende Themen:

- Spiel Genres, deren Marktanteile und die zugrunde liegenden Business-Modelle
- Spiele analysieren und deren Hauptkomponenten und Phasen der Gaming Experience identifizieren
- Unterschied zwischen Entertainment Games, Serious Games und Gamification, sowie deren Einsatzmöglichkeiten
- Player Journey entwickeln und über verschiedene Medien visualisieren
- Anforderungen an die Kern-Design-Elemente eines Spieles. Von der Mechanik, über die Geschichte und Gestaltung der Experience.
- verschiedene Typen von Prototyping und deren Einsatzmöglichkeiten
- Tests rund um Konzepte und Prototypen definieren, planen und umsetzen
- Kernkomponenten einer Game-Architektur
- Game Design Document erstellen und unterhalten

Studienmodell

Als einzige Fachhochschule der Schweiz bietet die FFHS alle Studiengänge im Blended Learning-Modell an. Diese innovative Ausbildungsform kombiniert die Vorteile des E-Learning mit jenen des traditionellen Unterrichts – für grösste zeitliche Flexibilität.

Das Studium an der FFHS besteht aus:

- 80% Selbststudium unterstützt durch unsere Online-Lernplattform
- 20% Face-to-Face-Unterricht im FFHS-Campus in Zürich oder Bern

[Mehr zum Studienmodell](#)

Organisatorisches

Termine

Termine: [Aktuelle Termine](#)

Kosten

CHF 5'500.– (inkl. Online-Betreuung, Lernplattform, Zugang zur digitalen Bibliothek und ordentliche Prüfungsgebühren).

Hinzu kommt eine Einschreibgebühr von CHF 200.–.

Zulassung

Folgende Personen werden zu den CAS zugelassen, sofern sie über mehrjährige qualifizierte Berufspraxis verfügen:

- Personen mit Hochschulabschluss (Universität, ETH, FH, PH)
- Absolventinnen und Absolventen einer höheren Fachschule
- Personen mit eidgenössischem Fachausweises oder eidgenössischem Diplom

Zielgruppe:

- Angehende Spielentwicklerinnen und -entwickler

Kontakt

Markus Geuss

Studiengangleiter

Telefon +41 27 510 38 44